



Kritische Fragen vor der Chinchilla-Anschaffung

Vieles sollte bedacht werden, bevor eine Gruppe Chinchillas einzieht. Diese Checkliste zeigt die wichtigsten Fragen auf. Nur wenn Sie alle Fragen zufriedenstellend beantworten können, steht einer glücklichen Chinchillahaltung nichts mehr im Weg.

Stehen alle Familienmitglieder 100% hinter der Chinchillahaltung und teilen sie die Begeisterung für Chinchillas als Haustiere?

Hat jemand in der Familie eine Allergie oder reagiert empfindlich auf bestimmte Gerüche, Lärm oder Verschmutzung? Chinchillas brauchen Heu und verschiedene Gräser, Kräuter und Blüten als Grundnahrungsmittel.

Wer in der Familie trägt die Hauptverantwortung für die Chinchillas? Kinder sollten auf keinen Fall die alleinige Verantwortung für die Chinchillas übernehmen.

Sind Sie sich als Eltern bewusst, dass Sie die Hauptverantwortung für die Chinchillas übernehmen und nach verflogener Anfangseuphorie die meiste Arbeit der Chinchillahaltung verrichten werden?

Haben Sie die nötigen finanziellen Mittel, um den Ansprüchen einer Gruppe Chinchillas gerecht zu werden und sind Sie auch bereit, alle Kosten zu übernehmen? Neben der Grundausstattung im Wert von mind. 450 Franken kostet eine Gruppe

von 2 bis 3 Chinchillas ca. 70 Franken pro Monat. Hinzu kommen Behandlungskosten von Krankheiten oder Unfällen.

Haben Sie genug Zeit, um sich ausreichend um die Chinchillas zu kümmern? Chinchillas brauchen täglich Beschäftigung und Auslauf. Ausserdem muss ihr Gesundheitszustand kontrolliert werden. Sie sollten daher jeden Tag am Abend mindestens 20 Minuten Zeit haben.

Sind Sie bereit, den nötigen Aufwand zu betreiben und lassen sich Reinigung, Fütterungen und Pflege in Ihren Tagesablauf integrieren?

Haben Sie genug Platz, um ein grosses Chinchilla-gehege (mind. 2 m² Grundfläche und 1,5 m Höhe) aufzustellen?

Hat es um das Gehege noch Platz für einen Auslauf, den die Chinchillas am Abend und ggf. auch über Nacht nutzen können? Sind Sie bereit, Ordnung im Auslaufbereich zu halten und gefährliche Dinge stets gut zu verräumen, damit sich die Chinchillas auf ihren Erkundungstouren nicht verletzen oder gar vergiften können?

Haben Sie ein Problem damit, dass Chinchillas überall ihre Kotkugelchen verlieren? Sie können dies nicht kontrollieren und werden daher nicht wirklich stubenrein.

Ist Ihnen bewusst, dass Chinchillas sehr gut springen und klettern können? Sehr sportliche Tiere können über einen Meter aus dem Stand hochspringen und so leicht etwaige Absperrungen überwinden. Obwohl Chinchillas dabei sehr geschickt sind, kann es passieren, dass sie bei ihren Klettertouren herunterfallen und sich verletzen oder Dinge herunterwerfen.

Haben Sie sich gut über Chinchillas informiert und wissen Sie genau Bescheid über Haltung, Verhalten, Fütterung, Gesundheit, Pflege und Beschäftigung?

Ist Ihnen bewusst, dass Chinchillas ihr Fell abwerfen können, wenn man sie daran festhält? Und dass sie mit Urin spritzen, um sich zu verteidigen?

Sind Sie bereit, sich stets weiterzubilden und immer wieder an sich und dem Tier zu arbeiten, auch wenn es mal schwierige Situationen gibt?

Sind Sie bereit, sich Hilfe zu holen, wenn Sie Probleme mit der Chinchillahaltung oder dem Verhalten der Chinchillas haben?

Haben Sie sich bereits Gedanken gemacht, woher die Chinchillas kommen sollen?

Wer kümmert sich um die Chinchillas, wenn Sie in die Ferien gehen oder Sie einen Notfall haben?

Dürfen Sie an Ihrem Wohnort Chinchillas halten? Lassen Sie sich die nötige Bewilligung (i.d.R. ein Zusatz zum Mietvertrag) schriftlich geben und prüfen Sie vor der Chinchilla-Anschaffung, ob Sie die enthaltenen Regeln einhalten möchten und können.

Haben Sie weitere Tiere im Haushalt, vor denen die Chinchillas Angst haben könnten? Können Sie Massnahmen ergreifen, um die Tiere getrennt zu halten, sodass alle Tiere ohne Stress leben können?

Ist Ihnen bewusst, dass Chinchillas einige Wochen Zeit brauchen, bis sie sich wirklich eingelebt haben? Ängstliche Chinchillas brauchen oft noch länger, um wirklich Vertrauen zu fassen. In dieser Zeit braucht es von Ihrer Seite viel Zeit und Geduld.

Sind Sie bereit, sich die nächsten 15 bis 20 Jahre täglich um die Chinchillas zu kümmern? Wenn Sie nicht so lang in die Zukunft planen können, empfiehlt es sich, bereits ältere Tiere aufzunehmen.

Haben Sie sich gut überlegt, wer sich um die Chinchillas kümmert, sollten sich Ihre familiären oder beruflichen Verhältnisse ändern (z.B. Familienzuwachs, Kinder ziehen aus, Wohnorts- oder Arbeitswechsel)?

Zürcher Tierschutz

Geschäftsstelle und Tierhaus
Zürichbergstrasse 263, Postfach
CH-8044 Zürich

Telefon +41 44 261 97 14
www.zuerchertierschutz.ch
info@zuerchertierschutz.ch
Spenden: PC-Konto 80-2311-7